

JAHRESBERICHT 2013

Pionierangebot der Interessengemeinschaft St.Galler Sportverbände im Jahre 2013:

«Sport-verein-t» weiter im Aufwind

Das IG-Qualitätslabel «Sport-verein-t» erfreute sich auch im Jahre 2013 einer sehr hohen Beliebtheit. Weitere elf Vereine durften neu im Kreise der Labelträger begrüsst werden und eine Rekordzahl von 33 Label-Trägern bewarb sich erfolgreich um eine Ausdehnung der Label-Geltungsdauer. Insgesamt wurde das IG-Gütesiegel bisher 126 Mal an Sportvereinigungen aus 26 verschiedenen Sportarten in allen Regionen des Kantons St.Gallen zugesprochen. 87 Sportorganisationen erlangten eine Verlängerung der Label-Geltungsdauer; 26 von ihnen schon zum wiederholten Mal. Diese äusserst erfreulichen Zahlen übertreffen alle Prognosen, belegen den Wert von «Sport-verein-t» - und fordern die Verantwortlichen der IG St.Galler Sportverbände.

Thema «Nachhaltigkeit im Sport» erfolgreich implementiert

«Nachhaltig wirken» heisst, den Bedürfnissen der heutigen Generationen zu entsprechen, ohne dass sich dies nachteilig auf die kommenden Generationen auswirkt. Das Verhalten untereinander, gegenüber der Bevölkerung und der Natur soll von Respekt geprägt sein. Auch die Sportorganisationen können mit einer diesbezüglich offensiven Denk- und Handlungsweise Ressourcen sparen, Geld effizienter einsetzen und viel Gutes für Natur und Gesellschaft tun. Im Rahmen von drei Informations-Veranstaltungen liessen sich im Februar 2013 insgesamt 170 Persönlichkeiten aus den Sportorganisationen mit dem IG-Qualitätslabel «Sport-verein-t» über verschiedene Möglichkeiten informieren. Die Leiterin der Abteilung «Ethik und Ausbildung» von Swiss Olympic, Frau Judith Conrad, und deren Stellvertreter Samuel Wyttenbach, referierten über dieses Thema. Sie zeigten sich sehr erfreut darüber, dass neu auch diesbezügliche Leistungen von Sportorganisationen bei der Erteilung des IG-Qualitätslabels gewürdigt und ausgezeichnet werden. Gleichzeitig unterstrichen sie ihre Überzeugung, dass «Sport-verein-t» schweizweit angeboten werden sollte.

Ganzheitlicher Nutzen dank «Sport-verein-t» wird erkannt

Mit «Sport-verein-t» werden Sportvereinigungen, welche einen Ehrenkodex mit Zielsetzungen zu den fünf Kernthemen «Organisation, Ehrenamt, Integration, Gewalt-/Suchtprävention sowie Solidarität» anerkennen und konkrete Massnahmen zu dessen Umsetzung ergreifen, mit einem Qualitätslabel ausgezeichnet. Erfahrungsgemäss profitieren sie im Alltag stark aus ihrer unter Anleitung der IG St.Galler Sportverbände betriebenen, vereins- und ortsspezifischen Projektarbeit. Parallel dazu zieht die Gesellschaft ihrerseits einen hohen Nutzen durch derart verantwortungsvoll handelnde und sich stärkende Vereine. Zahlreiche st.gallische Stadt- und Gemeindebehörden haben diese klassische «Win-Win»-Situation erkannt und unterstützen Träger des Gütesiegel «Sport-verein-t» besonders.

Neue Sportorganisationen auf der goldenen Liste der «Sport-verein-t»-Labelträger

Der Kreis der Label-Träger hat sich erfreulicherweise auch im vergangenen Jahr weiter ausgedehnt. Folgenden elf Sportclubs durfte das Gütesiegel «Sport-verein-t» im Jahre 2013 aufgrund ihrer überzeugenden Bewerbung neu zugesprochen werden:

- **STV Wil** (St.Galler Turnverband)
- **Eisclub (EC) Wil** (Ostschweizer Eissport-Verband, OEV)
- **Reg. Leistungszentrum Ostschweiz (RLZO), Wil** (St.Galler Turnverband)
- **Inlinehockey-Club «Street Fighters Linth», Kaltbrunn** (Schweiz. Inlinehockey-Verband)
- **STV Sennwald** (St.Galler Turnverband)
- **Badminton-Club Gossau** (Badminton-Verband Ostschweiz)
- **STV Widnau** (St.Galler Turnverband)
- **Turnverein Gossau** (St.Galler Turnverband)
- **Mattstockschiützen Amden** (St.Gallischer Kantonschützenverband)
- **Voltige Lütisburg** (Verband Ostschweizer Kavallerie- und Reitvereine; OKV)
- **Turnverein Buchs** (St.Galler Turnverband)

Neue Rekordzahl erlangt Ausdehnung der Label-Gültigkeitsdauer

Entscheidend für einen nachhaltigen Nutzen ist, dass die in der Bewerbung um die «Sport-verein-t»-Auszeichnung aufgezeigten Massnahmen im Vereinsalltag tatsächlich umgesetzt werden. Um dies sicherzustellen, ist die Label-Geltungsdauer in einer ersten Phase auf zwei Jahre befristet. Erfreulicherweise bemühen sich die Label-Träger grossmehrheitlich um eine Rezertifizierung bzw. um eine Verlängerung um jeweils 3 Jahre. Diese Hürde schaffte im Jahr 2013 eine Rekordzahl von 33 Sportorganisationen! Folgende Vereinigungen vermochten aufzuzeigen, dass den Zielsetzungen von «Sport-verein-t» gefolgt wird und der Wille besteht, diese Denkweise auch in Zukunft (allenfalls noch verstärkt) umzusetzen:

- **BASE / Boarding Association Switzerland East** (Skiverband Sarganserland-Walensee)
- **Fussballclub Abtwil-Engelburg** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **KTV Altstätten** (Sport Union Ostschweiz)
- **OL Regio Wil** (Regionaler Orientierungslauf-Verband NOS)
- **Tennisclub Oberriet** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **Tennisclub Wildhaus-Unterwasser** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **SC Brühl, St.Gallen** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Tennisclub Altstätten** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **Tennisclub Ebnat-Kappel** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **Tennisclub Goldach** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **TSV Fortitudo Gossau Handball** (Handball-Regionalverband OST)
- **Ski- und Bergclub Gonzen** (Skiverband Sarganserland-Walensee)
- **Ski- und Snowboardclub Vilters** (Skiverband Sarganserland-Walensee)
- **Tennisclub Weesen** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **Fussballclub Altstätten** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Fussballclub Rüthi** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Fussballclub Wittenbach** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Kreisturnverband Toggenburg** (St.Galler Turnverband)
- **SV Fides St.Gallen** (Handball-Regionalverband OST)
- **Fussballclub Bütschwil** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Fussballclub Montlingen** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Fussballclub Staad** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Rollstuhlclub St.Gallen** (Schweizerische Paraplegiker Vereinigung)
- **SLRG Sektion Mittelrheintal** (Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft Region OST)
- **Sportschützen Wil** (St.Gallischer Kantonal-Schützenverband)
- **Turnverein Eschenbach** (St.Galler Turnverband)
- **Fussballclub Uznach** (St.Galler Kantonal-Fussballverband)
- **Judoclub St.Gallen-Gossau** (Judoverband SG-TG-AR)
- **Skiverband Sarganserland-Walensee**
- **Tennisclub Schild Sevelen** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **Tennisclub Uznach** (Regionalverband Ostschweiz Tennis)
- **TSV Fortitudo Gossau Turnerinnen und Turner** (Sport Union Ostschweiz)
- **Turnverein Rüthi** (St.Galler Turnverband)

Auch die IG St.Galler Sportverbände ist gefordert Å

Die IG St.Galler Sportverbände hat «Sport-verein-t» als völlig neues Pionierprojekt entwickelt und im Jahre 2006 lanciert. Unter Würdigung der positiv verlaufenen Projektphase implementierte sie das Angebot im Jahre 2008 in ihren Aufgabenbereich. Trotz erfreulichen Signalen wagten die Verantwortlichen damals nicht zu prognostizieren, dass sich ihr einzigartiges Angebot derart stark über den ganzen Kanton St.Gallen ausbreiten und verankern würde. Es ist ihnen wichtig, die zahlreichen Labelträger wie Neuinteressierte bei der Umsetzung von «Sport-verein-t» trotz knappen personellen Ressourcen weiterhin seriös, praxisnah und vereinsfreundlich zu unterstützen. Dadurch

entsteht in den für unsere Gesellschaft so wertvollen, ehrenamtlich geführten Sportorganisationen ein konkreter Nutzen - wovon im Endeffekt die ganze Bevölkerung profitieren darf.

Auch unser Verein ist stolzer Labelträger

Wir bekennen uns nach wie vor zum entsprechenden Ehrenkodex und wir wollen diesem mit konkreten

Massnahmen und entsprechendem Verhalten nachleben:

- *Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.*
- *Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.*
- *Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.*
- *Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.*
- *Wir verhalten uns solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftlich wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.*